

Erfahrungsbericht Auslandsstudium

Angaben zum Auslandsstudium

- Waterford Institute of Technology, Irland
- Wintersemester 2016 (Sept. – Dez.)
- Fakultät Betriebswirtschaft
- Markus Gräfe, markus.graefe1@web.de

Vorbereitung

Nachdem ich mich für Irland entschieden habe, ging es mit der Planung dann richtig los. Zunächst habe ich mich über die Homepage der Patneruni über die Module informiert. Es gibt eine spezielle Modulliste für Exchange-Students. Alle Fächer in Irland werden mit 5 ECTS abgeschlossen, was die Anrechnung in Rosenheim sehr erleichtert. Es ist darauf zu achten, dass nicht alle Fächer im SoSe und im WiSe angeboten werden. Wenn man sich dann seine Fächer zusammengesucht hat geht man mit dem Anrechnungsformular zu den jeweiligen Modulverantwortlichen. Bestenfalls findet man pro Modul in Rosenheim Minimum 2 passende Module in Irland und lässt sich die dann unterzeichnen. Bis man alle Unterschriften zusammen hat kann man schon mal graue Haare bekommen. Deswegen sollte man sich dafür ein größeres Zeitfenster einplanen. Jetzt kann man das Learning Agreement ausfüllen und damit sind die wichtigsten Formalitäten erledigt.



Unterkunft

In Waterford gibt es mehrere Studentenunterkünfte. Ich habe mich für die Riverwalk Student Accommodation entschieden. Meiner Meinung nach ist das auch nicht die schlechteste Entscheidung gewesen. Das Wohnheim befindet sich zwischen Stadt und Uni (Gehzeit ca. 20 Minuten). Supermärkte sind in fünf Minuten zu erreichen (Lidl, Supervalu). Es stehen 2-,3- und 4-Bett Apartments zur Verfügung. Man sollte frühzeitig buchen da diese relativ schnell ausgebucht sind. Wir haben ein 2-Zimmer-Apartment gebucht, bekamen dann aber letztendlich ein 3-Zimmer-Apartment mit einer netten Irin. Im Nachhinein war dies aber eine super Erfahrung. ;)

In der Wohnung hat man sein eigenes Zimmer mit Bad, Küche wird geteilt. Es gibt einen kostenlosen LAN-Anschluss, Kabel oder Router kann man sich vor Ort günstig besorgen oder eben von daheim mitbringen. Der ganze Spaß kostet ca. 320€ pro Monat + Strom (ca. 20-40€, variiert sehr stark nach Heizungsgebrauch bzw. Kälteempfindlichkeit). Waschen 4€ + Trockner 3€.

Grundsätzlich muss man leider sagen, dass die Iren einen anderen Standard für Sauberkeit und Wohnen haben. In einigen Zimmern schimmelt es und die Einrichtung ist oftmals ziemlich fertig.

Riverwalk ist alles in allem wegen Lage und der unkomplizierten Abwicklung zu empfehlen. Nicht zu vergessen ist natürlich, dass praktisch alle International Students dort wohnen → man lernt schnell nette Leute kennen und es wird nicht langweilig!



Studium an der Gasthochschule

1. Campus

Der Campus besteht aus mehreren Gebäuden, die nach Fachrichtungen aufgeteilt sind. Es gibt drei Mensen mit Essen zwischen 3 und 7 Euro.

2. Einschreibung / Fächerbelegung

Während der ersten Woche kann man sich vor Ort seinen Stundenplan zusammenstellen. Jede Lehrveranstaltung hat 3x1 Stunde pro Woche. In manchen Fächern wird der Leistungsnachweis als Continuous Assessment (Präsentationen und/oder Seminararbeiten) erbracht. Die andere Variante sind Prüfungen zum Ende des Semesters.

Während der ersten Wochen kann sich der Stundenplan mehrmals ändern und sich die Fächerbelegung wieder überschneiden. Daher sollte man immer ein paar „Reservefächer“ in der Hinterhand haben.

Am Anfang vom Semester ist es also empfehlenswert zu mehrere bzw. alle möglichen Vorlesungen zu gehen und sich die besten rauszusuchen. Der endgültige Stundenplan ist wahrscheinlich erst nach ca. 3 Wochen klar.

Alltag und Freizeit

Am Campus findet nach ein paar Wochen die Einschreibung für alle möglichen Clubs statt. Egal ob Fußball, Tanzen oder Mathe.... Für jeden sollte was dabei sein. Als Tagesausflüge sind Tramore und Dunmore oder auch die Comeragh Mountains zu empfehlen. Grundsätzlich sollte man aber auf alle Fälle auch die größeren Sehenswürdigkeiten die einem jeder Reiseführer empfiehlt mitmachen (Ring of Kerry, Cliffs of Moher, Dublin, Galway, usw. Mein Highlight war aber definitiv der komplette Norden über Belfast an der Küste entlang bis nach Sligo. Mietautos sind in Waterford recht günstig bei Hertz ab 23 Jahren zu bekommen. Mit Ryanair kommt man von Dublin auch extrem günstig ins benachbarte Schottland und England.

Fazit

Das Auslandssemester in Irland war definitiv eine unvergessliche und tolle Erfahrung. Land und Leute sind unglaublich. Das Wetter war während meiner Zeit übrigens fast ausschließlich schön (in 4 Monate genau 1x nass geworden).

